Parteisekretär Heinz Scheel (rechts) und Mechanisator auf dem Schwadmäher E301 Gottwald Benesch, Kandidat der Partei, sprechen darüber, daß es auch im Grünland jede Minute zu nutzen gilt, um die LPG Tierproduktion noch besser mit Qualitätsfutter zu versorgen.

Foto: Manfred Schulze

Damit sich auf diesem Gebiet rasch etwas verändert, erhielt der Genosse Reinhard Schulze, stellvertretender Parteisekretär, einen, entsprechenden Parteauftrag. Der dritte Schwerpunkt, auf den sich unsere Grundorganisation in Vorbereitung der Berichtswahlversammlung besonders konzentrieren wird, entsprang einem Hinweis des Genossen Günter Pfeiffer in der Parteileitungssitzung. Er machte auf die bevorstehende Abschlußüberprüfung der Kampfgruppe aufmerksam. Jeder von uns weiß, welche hohen Anforderungen dabei an die Genossen Kämpfer und auch die anderen Mechanisatoren gestellt werden, denn schließlich darf auch an diesen Tagen das Erntetempo nicht stocken. Darüber werden wir alle mit den Kollektiven sprechen und ihnen bewusstmachen, daß zu jeder Zeit sowohl der militärische Schutz unserer sozialistischen Errungenschaften gewährleistet sein muß als auch die Versorgung der Bevölkerung zu sichern ist. Gerade hier ver-

knüpfen sich der Kampf um die Planerfüllung mit der Erhöhung der Verteidigungsbereitschaft auf das engste.

Die Parteiorganisation unterstützt die Kämpfer, ihren Titel „Bester Zug der Kampfgruppenhundredschaft“ erfolgreich zu verteidigen, eine Aufgabe, um deren Erfüllung die Genossen um Ewald Große mit Elan kämpfen.

Im Wahlführungsplan haben wir schließlich noch konkrete Maßnahmen vorgesehen, die sichern, daß viele Genossen in die unmittelbare Vorbereitung der Berichtswahlversammlung einbezogen werden, so in die Ausarbeitung des Rechenschaftsberichtes, des Entwurfs der Entschließung sowie der inhaltlichen und organisatorischen Ausgestaltung der Versammlung. Alles ist darauf gerichtet, daß die Parteiwahlen zu einem Höhepunkt im Leben unserer Grundorganisationen werden.

Heinz Scheel

Parteisekretär in der LPG (P) „Fichtwald“ Stechau, Kreis Herzberg

Leserbriefe

komplex die Möglichkeit, ihr Können zu beweisen. Das setzt sich dann fort über die Bestellung und Pflege bis hin zur neuen Ernte.

Unser Erntemotto lautet: Jeder liefert jedem Qualität! So sorgen wir nicht nur für das Getreide in diesem Jahr, sondern nehmen wir bereits Einfluß auf den Ertrag im Jahr des X. Parteitages. Und dafür schafft die Parteigruppe in diesen Tagen das richtige politische Klima im Kollektiv. Auf daß „kein Rädchen schief laufe“.

Detlef Krüger
Parteigruppenorganisator
in der LPG (P) Neetzow

Weiterbildungslehrgänge bewähren sich

Die Betriebsschule des Marxismus-Leninismus im VEB Walzwerk Ilsenburg führte auf Beschluß des Sekretariats der Kreisleitung Wernigerode der SED vom Oktober 1979 bis Mai 1980 den ersten Weiterbildungslehrgang für Leitungskader der Grundorganisationen durch. Die Kaderkommission der Kreisleitung der SED wählte dafür Leitungskader der Partei, der Massenorganisationen und Wirtschaftsfunktionäre aus, deren Besuch einer Parteischule mehrere Jahre zurück

lag. 39 Genossen aus der Industrie, der Landwirtschaft, aus staatlichen Organen und Einrichtungen des Kreises Wernigerode erhielten so Gelegenheit, früher erworbene marxistisch-leninistische Grundkenntnisse zu vertiefen. Zugleich wurden die besten Erfahrungen der Parteilarbeit ausgetauscht.

Dieser Lehrgang stellte hohe Ansprüche an die Schulleitung, besonders an die Lektoren und Seminarleiter. Gemeinsam mit der Bildungsstätte der Kreisleitung der